

umflossenen Kinde knieend, während neben dem Stalle Ochs und Esel über den rothbraunen Zaun hereinschauen.

Wie in dem Seitenstettener Codex findet auch in dem Michaelbeuerner der heilige Johannes Berücksichtigung, dessen in dunkelviolettem Gewande auftretende Gestalt auf fol. 14^a durch die aus dem Kelche sich emporwindende Schlange gekennzeichnet und auf fol. 173^a nochmals eingestellt wird.

Dem 8·4^{cm} × 8·2^{cm} grünen *V* auf lichtviolettem, golddurchwirktem Grunde ist auf fol. 99^b die Himmelfahrt Christi verbunden. Am Fusse des Berges mit den typischen Fussspuren schauen Maria und fünf Jünger zu dem in rothen und blauen Wolken entschwebenden Heilande empor, unter welchem die beiden Engel mit Beziehung auf Apostelgeschichte 1, 10 sichtbar werden.

Zur Betonung des Pfingstfestes ist in das blaue *S* auf fol. 101^b die weisse Taube eingestellt; dadurch, dass um den Buchstaben in den vier Ecken die Brustbilder jener Gewährsmänner des alten Testaments — David, Salomo, Ezehiel und Johel — angeordnet sind, welche auf die Herabkunft des Trösters hingewiesen haben, scheint der in der Umrahmung der Hauptminiatur des Missales zu St. Peter zur Geltung gekommene Gedanke festgehalten, auf die bezüglichen Stellen des alten Testaments aufmerksam zu machen. Fol. 111^a zeigt in dem *N* die Befreiung Petri aus dem als grauvioletter Thurm sich aufbauenden Kerker, den der in grünen Mantel gehüllte Apostel an des Engels Hand verlässt.

In einer spätgothische Architekturformen, z. B. den Eselsrücken, verwendenden Umrahmung steht auf fol. 115^a ein grünnimbirter Mönch, dessen Rechte ein blaues Buch trägt, während die Linke das krabbenbesetzte, mit *sudarium* versehene Pedum umfasst; derselbe ist auf den heiligen Benedict zu beziehen.

Dem blauen 9·4^{cm} × 9^{cm} *G* auf fol. 123^a ist eine Darstellung der heiligen Anna selbdritt verbunden. In rosafarbenem Mantel und Schleier trägt die Heilige in sitzender Stellung auf dem rechten Arme Maria, auf dem linken das nackte Christuskind, dessen Rechte die goldene Weltkugel, dessen Linke einen grünen Zweig hält; zwei Engel umschweben die immerhin anziehende Gruppe.